



# „St. Leonhardi Pfarrrblatt

56 / 2

Feber Fastenzeit 1 2015

## Über sich selbst lachen können

Lachen ist gesund. Lachen macht locker und frei. Nein, nicht ein schadenfrohes Lachen, das sich über das Unglück des anderen freut. Auch nicht ein Lachen, das nur sich selbst akzeptiert und sich über andere lustig macht. Gesund ist mein Lachen erst, wenn ich auch über mich selbst lachen kann.

Über mich selbst lachen können? Das ist ein Zeichen von Sicherheit und einem gesunden Selbstwertgefühl. Ich besitze oder gewinne Abstand von mir selbst. Ich lasse los – meine Sorgen, meine Ängste und meinen Wahn, alles richtig machen zu müssen. Ich lasse los und spüre, wie ich frei und leicht werde.

Aus: Rainer Haak, *Spuren zum Leben*,  
Verlag Herder



**Lachen  
und Schmunzeln-  
Medizin  
gegen Runzeln.**

# GOTTESDIENSTE

Abkürzungen: KK = Kunigundkirche LK = Leonhardikirche JO = Josefsheim

Die Gottesdienste feiern wir bis Palmsonntag **in der Kunigundkirche**,

31.1. Sa 18.00 Messe f.d.Pfarrgemeinde; f.+ Dietlinde Maier; f.++ Elisabeth und Hubert  
Wolfsberger; f.+ Franz Asprian (Hl.Johannes Bosco)

*Firmlinge verkaufen verzierte Kerzen*

1.2. **4.SONNTAG im Jahreskreis** (Deut 18, 15-20; 1Kor 7,32-35; Mk 1.21-28)

08.00 Messe f.+Gregor Maurer; f.++Johann u.Luise Tatschl; f.+Maria Scharf u.Verw.

09.30 Messe **Familien- und Jugendgottesdienst**  
f.+ Pius Schultermandl; f.+ Priska Karner u.Hausverst.vlg.Kogelgaich;  
f. Hausverst. Steinkellner vlg.Tauscher u + Friedrich Tripolt

Kerzenweihe und Kerzenverkauf Allgemeiner Blasius-Segen

2.2. Mo **Fest MARIÄ LICHTMESS DARSTELLUNG des HERRN**

18.00 Messe mit **Kerzenweihe** Allgemeiner Blasius-Segen  
f. + Maria Fößl u.Tochter Maria u. + Wilhelm Fößl;  
f.++ Hilde und Slatko Ugarkocic

3.2. Di 18.00 Messe f.++ Theresia u.Thomas Joham; f.++ Lorenz u. Wilhelmine Hafner  
*Hl. Bischof u.Märtyrer Blasius* **Blasius-Segen**

4.2. Mi 10.30 Messe im Pflegeheim f.+ Lotte DrumbI

5.2. Do 08.00 Messe f.+ Albine Greil

6.2. Fr 18.00 Messe f.+ Matthias Kreuzer; HERZ-JESU-Freitag  
f.++ Theresia und Thomas Joham

7.2. Sa 18.00 Messe f.d.Pfarrgemeinde; f.+ Josef Traußnig

8.2. **5. SONNTAG im Jahreskreis** (Ijob 7, 1-7; 1Kor 9,16-23; Mk 1, 29-39)

08.00 Messe f.+ Alois Dirnberger; f.++ Peter u.Juliana Fleck u.++ Eltern;  
f.+ Maria Harter

09.30 Messe f. Hausverst. Jöbstl u.+ Cäcilia Rieser; f.++ Konrad u.Maria Sturmer;  
f.Verst.d.Familie Kraxner; f.+ Franzi Schatz

10.2. Di 18.00 Messe f.++ Friederike und Maximilian Sixt

11.2. Mi 10.30 Messe im Pflegeheim - *Gedenktag UNSERER Ib. FRAU in LOURDES*  
f.+ Johann Mostögl **Krankenmesse mit Krankensalbung**

12.2. Do 08.00 Messe f.+ Charlotte DrumbI; f.++ Johann Hainzl u. ++ d. Familie

13.2. Fr 18.00 Messe f.+ Otto Sattler

14.2. Sa 18.00 Messe f.++ Valentin, Antonia u. Hans Pirker u. Anton u.Hubert Scharf;  
f.++ Mathilde und Johann Wlassow

15.2. **6. SONNTAG im Jahreskreis** (Lev 13, 1-46; 1Kor 10, 31 - 11,1; Mk 1, 40-45)

o8.00 Messe f.+ Maria Vogl; f.++ Johann u. Anton Penasso; f.+ Maria Stary  
o9.30 Messe f.+ Josef Koinig; f.+ Anna Fürnschuß; f.+ Josef Hasler;  
f.+ Karl Walzl u. ++ d. Verwandtschaft

17.2. Di 18.00 Messe f.++ Josef u.Dorothea Oberguggenberger

18.2. Mi **ASCHERMITTWOCH - Beginn der Fastenzeit**

10.30 Messe im Pflegeheim f.+ Romana Scherngell  
18.00 Messe mit **ASCHENKREUZ-Austeilung**  
f.d.Pfarrgemeinde; f.++ Franz u.Walburga Münzer u. Verw. u. +Johanna Dextl

19.2. Do o8.00 Messe f.+ Martin Joham; f.++ Maria, Thomas u. Franz Pichler

20.2. Fr 18.00 Messe f.++ Franz u. Katharina Oberguggenberger

21.2. Sa 18.00 Messe f.d.Pfarrgemeinde

22.2. **1. FASTENSONNTAG** (Gen 9, 8-15; 1Petr 3, 18-22; Mk 1, 12-15)

o8.00 Messe f.+ Josef Pfennich u. ++ Verwandte; f.+ Franz Penz jun.;  
f.+ Juliane Baumgartner u.+ Urban Schriefl

o9.30 Messe f.d.Pfarrgemeinde; f. ++ Blasius u. Johanna Klösch;  
f.+ Sr. Chiara Wiltsche

14.30 KREUZWEG in der Kunigundkirche (gestaltet von den Firmlingen)

24.2. Di 18.00 Messe f.+ Martha Oberguggenberger

25.2. Mi 10.30 Messe im Pflegeheim f.d.Verstorbenen

26.2. Do o8.00 Messe Auf gute Meinung

27.2. Fr 18.00 Messe Auf gute Meinung

28.2. Sa 18.00 Messe f. d.Pfarrgemeinde; f.+ Reinhard Schlögl

1.3. **2. FASTENSONNTAG** (Gen 22, 1-18; Röm 8, 31-34; Mk 9, 2-10)

o8.00 Messe f.++ Karl u.Maria Limarutti u.Sohn Karl; f.++ Ägidius u.Maria Zuber;  
f.+ Maria Zarfl u. + Franz Pongratz

o9.30 Messe f.+ Sandra Sattler u.Richard Fratzl u.Hubert Woger u.Justine u. Martin  
Woehr; f. Hausverst.vlg.Ob.Gaich; f.++ Cäcilia u.Georg Probst u.  
Hausverstorbene; f.++ Mathilde u.Josef Mayer

14.30 KREUZWEG in der Kunigundkirche **FAMILIENFASTTAG - Sonntag**

**Die Frauen des Sozialausschusses der Pfarre St.Leonhard freuen sich, wenn Sie nach den Gottesdiensten am Familienfasttags-Sonntag, dem 1. März 2015, ihre Suppe oder den Tee verkosten und für die Aktion „Teilen macht stark“ spenden.**

**(Ergebnis 2014: € 876,75; Vergelts Gott!)**

**Ein Danke den Frauen für die Aktion und allen Spendern !**



# Unsere Erstkommunionkinder 2015 und ihre Tischmütter

**Tischmütter**  
**Heidemarie Klösch**  
**Andrea Reiter**

Nina Klösch  
Laura Reiter  
Karl Streicher  
Tomislav Tomic  
Alexander Zarfl

**Tischmütter**  
**Sylvia Schlögl**  
**Sigrid Waich**

Benjamin Schlögl  
Raphael Waich  
Stefan Stückler  
David Schiwitz

**Tischmutter**  
**Elisabeth Pichler**

Lisa Pichler  
Moritz Maggale  
Luca Nießl  
Mike Penz  
Julia Streicher  
Paul Streicher

**Tischmutter**  
**Inge Pichler**

Stefan Pichler  
Maximilian Joham  
Marijan Pretscherer  
Stefan Schmerlaib

**Tischmutter**  
**Monika Bainschab**

Sarah Bainschab  
Nadine Bainschab  
Raphael Berger  
Ellena Eberhard  
Carina Pabst  
Carmen Stückler

**Tischmütter**  
**Elisabeth Quendler**  
**Herta Schilcher**

Emely Schilcher  
Valentina Schilcher  
Maximilian Sattler  
Christoph Rieser

**Tischmutter**  
**Marina Nowotny**

Rafael Nowotny  
Gabriel Pichler  
Phillipp Werkl

**Tischmütter**  
**Luise Hauser**  
**Daniela Sattler**

Jakob Hauser  
Daniel Sattler  
Philipp Jarz  
Markus Joham  
Maximilian Steinkellner  
Jonas Sturmer

**Tischmutter**  
**Angelika Kienberger**

Philip Kienberger  
Tina Gräßl  
Lea Pichler  
Christina Karner  
Georg Sifferlinger

## **ERSTKOMMUNION** **am 14. Mai 2015,** **Christi Himmelfahrt**

Die Pfarrgemeinde hat die verantwortungsvolle Aufgabe, die Kinder bei der Vorbereitung auf die Erstkommunion zu begleiten.

**Tischmutter**  
**Angelika Svensek-Wiltsche**

Lorina Wiltsche  
Theresa Steinkellner  
Stefanie Penz  
Leonie Kollman  
Carina Hasler



In vielen Gemeinden werden die Kinder für eine gewisse Zeit in kleinen Gruppen zusammengefasst, die von Frauen und Männern aus der Pfarrgemeinde, meistens auch von Eltern der Erstkommunionkinder geleitet werden.

# vom Glauben

## 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

*Am folgenden Sabbat ging Jesus in die Synagoge und lehrte. Und die Menschen waren sehr betroffen von seiner Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, nicht wie die Schriftgelehrten. (Mk 1,21–22)*



I. Zavrakidis

**Die Reden** der Schriftgelehrten erschöpften sich meist in Hinweisen auf das Gesetz und das Zitieren dessen, was berühmte Rabbiner zu dem jeweiligen Schriftabschnitt gesagt hatten. Wenn sie von Gott sprachen und aus den heiligen Schriften lehrten, bewegte das weder ihr eigenes Herz noch das der Zuhörer.

Bei Jesus war es anders. Das, worüber sich die Schriftgelehrten die Köpfe heißredeten, schien für ihn kein Thema zu sein. Wenn er von Gott und seinem Willen sprach, verstanden auch die einfachen Leute, worum es ging. Er verlor sich nicht in theologischen Spitzfindigkeiten, sondern lehrte so anschaulich, dass seinen Zuhörern die Botschaft der heiligen Schriften in völlig neuem Licht erschien. Nie zuvor hatten sie jemanden so predigen hören.

*Ellen G. White*

## Mit einer neuen Brille

Herr, meine Krankheit kommt mir vor wie das Anpassen einer neuen Brille. Meine Augen müssen sich erst auf die neue Situation einstellen, aber dann sehe ich besser und klarer; denn die Krankheit schärft meinen Blick: für die Kostbarkeit des Lebens, für den Wert menschlicher Begegnungen, für die Not der Menschen um mich, für die kleinen Zeichen der Zuneigung, die mir in dem Blumenstrauß begegnen, der mir heute gebracht wurde.

Er ist Bote eines stillen Gedenkens, der mir verkündet: Du bist nicht allein. Jemand denkt an dich und wartet auf dich.

*Karl Görner in: Krankengebete, Missio München*

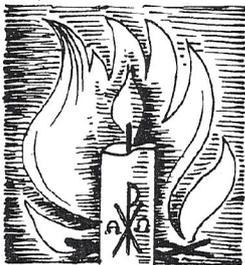
## Für gute und schwere Zeiten

Ich wünsch dir einen Freund,  
der gute Zeiten mit dir teilt,  
die Zeiten des Lachens, des Feierns.

Ich wünsch dir einen Freund,  
der nicht flieht vor deinem Kummer,  
den Zeiten der Tränen, der Not.

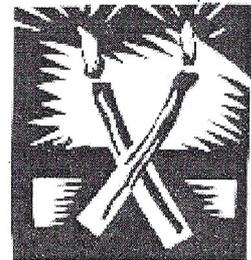
Ich wünsch dir einen Freund,  
der dir ehrlich seine Meinung sagt  
und der nicht sparsam ist mit Lob,  
wenn du es verdient hast.

*Claudia Filker*



J. Gurewitsch

Im Evangelium des Lichtmesstages preist Simeon Jesus als das Licht, das die Heiden erleuchtet. Im Blasiussegen mit den zwei gekreuzten Kerzen erweist sich, dass dieses Licht bei uns sein möchte auch und gerade in den Dunkelheiten, Bedrohungen und Gefährdungen des Lebens. *Klaus Weyers*



A. Philipp

# Aktion Familienfasttag

Die Aktion Familienfasttag zählt zu den ältesten und erfolgreichsten entwicklungspolitischen Initiativen in Österreich. Alljährlich zur Fastenzeit veranstaltet die Katholische Frauenbewegung nach dem Motto

## „Teilen spendet Zukunft“

Fastensuppen-Essen und entwicklungspolitische Weiterbildung, die zur Solidarität mit den Frauen aus den Entwicklungs-ländern aufrufen sollen.

Die ursprüngliche Idee eine einfache Mahlzeit zuzubereiten und das dadurch Ersparte als symbolischen Akt des Teilens für die Entwicklungs-Zusammenarbeit zur Verfügung zu stellen, hat sich erweitert zu einem umfassenden TEILEN von:

- Lebenserfahrungen
- den Gütern dieser Erde
- finanziellen Mitteln...



Mit Ihrer Hilfe und Ihrem Engagement konnte die Aktion Familienfasttag 2013 mit 1,9 Mio. Euro in 10 Ländern rund 114 Frauen-Projekte fördern. Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Aktions-Beteiligten und Aktions-Unterstützenden recht herzlich bedanken! Seit 1957 nimmt die Katholische Frauenbewegung Verantwortung für benachteiligte Frauen in den Ländern des Südens wahr.



Unser Ziel ist und bleibt es, die betroffenen Frauen zu stärken, zu ermächtigen, ihr Leben vor Ort selbstständig und selbstbestimmt zu gestalten. Frauen erfahren, dass sie Rechte haben: auf Bildung, auf Gesundheit, auf ein Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen.

**Die Frauen des Sozialausschusses der Pfarre St.Leonhard werden sich freuen, wenn Sie nach den Gottesdiensten am Familienfasttags-Sonntag, dem 1.März 2015, ihre Suppe oder den Tee verkosten und für die Aktion „Teilen macht stark“ spenden.**

**(Ergebnis 2014 in St.Leonhard: € 876,75; Vergelts Gott!)**

**Ein Danke den Frauen für die Aktion und allen Spendern !**

## DANK

**Im Rückblick auf das vergangene Jahr 2014 gilt es, allen zu danken, die Freude, Leid und Mühen dieses Jahres mitgetragen, die das Leben der Pfarrgemeinde mitgestaltet haben:**

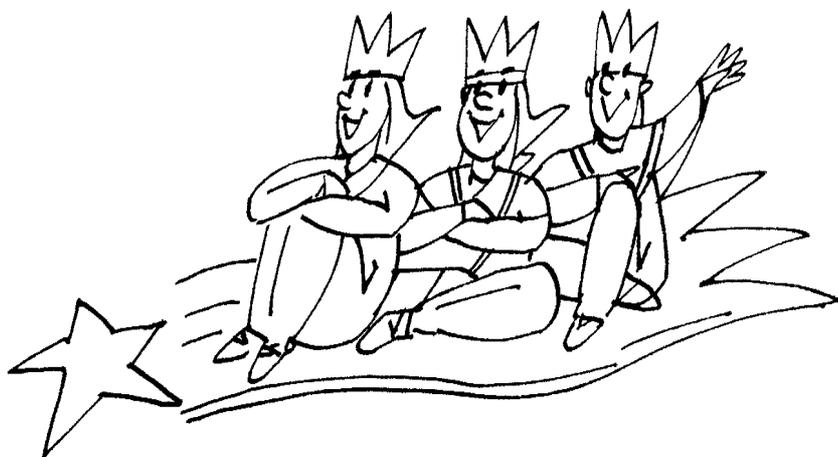
- den stillen Betern, den Alten und Kranken, die ihr Kreuz geduldig tragen und für andere aufopfern, den verschiedenen Gebetsgruppen
- den Helfern, den Mitarbeitern im Pfarrgemeinderat mit Obmann Herrn Erich Kienzl und in den Ausschüssen
- den Helfern bei der Feier der Liturgie im Ablauf des Kirchenjahres, den Mesnerfamilien
- den Ministranten mit Frau Luise Kienzl und Frau Christine Walzl, den Lektoren und Kommunionhelfern
- den Organisten Herrn Johann Spruk und Frau Anneliese Mostögl, dem Kirchenchor (Leitung: Herr Johann Spruk) und dem Orchester der Musikschule unter der Leitung von Herrn Franz Köppl, der Stadtkapelle (Leitung: Herr Mag.Otmar Lichtenegger), der Singgemeinschaft Kliening (Ltg.: Frau Karin Maurer), dem MGV (Ltg.: Herr Schultermandl) und dem Quintett des MGV, dem Frauen- und Pensionistenchor (Ltg.: Frau Katharina Steinkellner)
- jenen, die zur Pflege der Kirchen und zum Blumenschmuck beigetragen haben: Familie Scharf vlg.Hofer, Frau Anni Pichler, Frau Stefanie Scharf und allen anderen Mithelferinnen, ebenso auch den Spendern der Christbäume für unsere Kirchen in St.Leonhard Herrn Johannes Tatschl und in Kliening Herrn Peter Münzer; den Trachtenfrauen danken wir für die neuen Altartücher.
- Frau Granig Helga und den Helferinnen bei den Gottesdiensten im Pflegeheim, für die Hilfe in der Betreuung der Altern und Gebrechlichen
- der Polizei von Bad St.Leonhard und der Feuerwehr für ihre Assistenz bei Festlichkeiten, der Landjugend und der Bauernschaft, der Trachtengruppe, dem Kameradschaftsbund und allen sonstigen Vereinen für die Zusammenarbeit
- den Religionslehrerinnen Elisabeth Steinkellner, Barbara Hochetlinger und Angela Münzer für ihren Einsatz für die Schuljugend und den Schuldirektoren für die Zusammenarbeit
- Frau Barbara Hochetlinger mit ihrem Team für die Jungschararbeit und Frau Münzer Angela für die Jugendarbeit
- jenen, die die Sternsingeraktion vorbereiten, Frau Pastoral-Assistentin Angela Münzer, Herrn Ewald Tengg für die Probenarbeit und all jenen, die die Gruppen auf ihren Touren begleiten oder ihnen zu essen geben
- den Kindergärtnerinnen unter der Leitung von Frau Gerda Wadl und den Helferinnen
- den Kommunion-Tischmüttern und den FirmhelferInnen und allen, die in der Jugendarbeit mithelfen und Jugendgottesdienste mitgestalten
- allen, die durch den Kirchenbeitrag und durch Spenden die pfarrliche Arbeit unterstützen
- und allen, denen die Pfarre ein Anliegen ist und hier nicht namentlich genannt sind.

Ich sage allen, auch den Ungenannten „Vergelt's Gott!“ und bitte ich die Mitarbeit im Jahre 2015. Gottes Segen wünscht allen Mitgliedern der Pfarrgemeinde St.Leonhard

Pfarrer

*Walter Oberzuffenberger*

**Viele Schülerinnen und Schüler haben ihre freie Zeit geopfert für eine gute Sache.  
Ihnen gilt ein „Danke“:**



Nicole Gollob Vanessa Gressl  
Simone Rieger Viktoria Pichler  
Lena Stückler Melanie Moser  
Sara Dorner Stefanie Gattringer  
Franziska Gressl Nadine Ragger  
Elisa Weber Christine Reiterer  
Lorenz Huber Stefan Huber Lisa  
Stimpfl Lena Schleinzer Jennifer  
Sturmer Verena Trippolt  
Magdalena Schweiger Stefanie  
Steinkellner Carina Steinkellner  
Ramona Baumgartner Isabella  
Hasler Dominique Brandner  
Ramona Amberger Jaqueline

Hafner Claudia Schlatte Anita Scharf Jaqueline Thimizer Celine Thomizer Melanie Fellner  
Natascha Pichler Nikolina Tomic Tatjana Tomic Timo Jöbstl Annabel Marijanovic Vanessa  
Poinsitt David Hasler Hannah Penz Loren Bischof-Fehberger Selina Baumgartner Clemens  
Steinkellner Katharina Trippolt Daniela Reiterer Björn Fink

Singgemeinschaft Kliening: Karin Maurer Stefan Dexl Barbara Zuber Anja Maurer Erwin Sturm  
Peter Maurer Josef Schatz Heide Kois Susanne Peter Jessica Pichler Jenny Müller

Wir danken für die Unterstützung der **Dreikönigsaktion** der Kath. Jungschar !

**Ergebnis 2015.....€ 11.589,89**

**Wir danken allen Spendern!**

**Dank für das Einüben der Lieder:** Ewald Tengg Barbara Hochetlinger Angela Münzer

**Dank für alle Vorbereitungen:** den Religionslehrerinnen Elisabeth Steinkellner, Barbara Hochetlinger und Angela Münzer für Vorbereitung und Mithilfe und Nacharbeit!

**Nichts läuft von allein. Darum danken wir allen Begleiterinnen und Begleitern:**

Dagmar Steinkellner Andrea Bacher Monika Stückler Erhard Brunner Johann Kois Johann Karner Erich Kienzl Maria Vallant Daniela Pichler Barbara Hochetlinger Walzl Christine Heide Penaso Münzer Angela Silvia Reiterer Dominik Mischlinger

**Ein „Vergelt`s Gott!“ gilt den Verköstigern:**

Elisabeth Theuermann (2x) Hotel Familie Hohegger Familie Fuchs vlg. Pfeifer Familie Maurer Cäcilia Familie Schatz vlg. Gerstbrein Dieter Dohr Badido (2x) Familie Reiterer vlg. Mosl Familie Sturmer Joh/Lichtgr Katharina Neubauer Fam. Jöbstl vlg. Schmolli Familie Joham vlg. Lammel Familie Jöbstl vlg. Plenker Gesundheitsresort Familie Bettina Weber Familie Juliane Brunner Familie Mischlinger Familie Köppl vlg. Karrer Familie Dagmar Steinkellner Familie Gräßl/Schmiedweg Familie Banfield/Klippitz Familie Dirnberger/Geiger Familie Ebner Christine

# RÜCKBLICK 2014      Taufen, Trauungen und Begräbnisse in der Pfarre St.Leonhard !

## 2014 in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen durch die TAUFE:

25.1.2014	STAUBMANN Fabian	Albert Freigassner und Staubmann Sylvia
22.3.2014	MARNER Mia Christin	Wolfgang Karner und Larissa Andrea Daniel
05.4.2014	KOSCHIER Marcel	Markus Rieger und Sabine Koschier
03.5.2014	SCHATZ Friedrich	Dir. Erich Walter und Michaela Schatz
24.4.2014	STARY Elena	Wolfgang und Silvia Stary
09.6.2014	SCHATZ Annalena Julia	Walter Schatz und Ana Skopljak-Nakic
16.8.2014	NIEßL Armin	Robert Nießl u. Mag. Elisabeth Nießl-Schmiedt
30.8.2014	SPRUK Katharina	DI. Gerhard und DKS. Martina Spruk
13.9.2014	HARTL Jonas Stefan	Stefan Hartl und Natascha Burger
25.10.2014	KARNER Michelle	Anton und Natascha Karner
07.12.2014	BIRNBAUER Lara	Christian Köppl und Doris Birnbauer

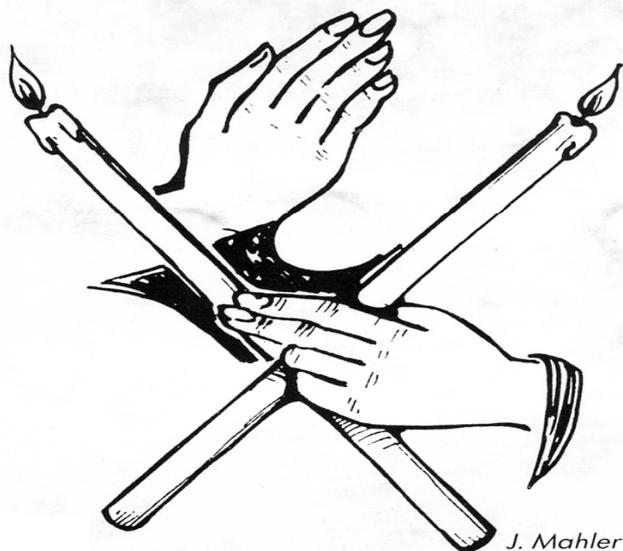
## 2014 das Jawort vor Gott u. der Kirche gegeben:

14.6.2014	Christian BÄRNTHALER & Karin WEIßENSTEINER
14.6.2014	Michael DOHR & Mag. Sabrina PAYER
06.9.2014	Arthur Friedrich PLUCH & Karin Maria PLUCH geb. Hoi

## Zu Gott heimgekehrt 2014

05.1.2014	TALKER Aloisia	07.7.2014	WIDNI Josefa
02.2.2014	SCHULTERMANDL Pius	12.7.2014	SATTLER Otto
10.2.2014	SIXT Friederike	13.7.2014	SCHRIEFL Johann
28.2.2014	LIMARUTTI Karl Peter	17.7.2014	KARNER Katharina
04.3.2014	WEBER Johann Ernst	11.8.2014	BAUER Maria
10.3.2014	KREUZER Matthias	12.8.2014	SATTLER Maximinus
20.3.2014	PLETZ Emma	18.8.2014	MONSBERGER Matthias
08.4.2014	ZUBER Gerhard	20.8.2014	MÜLLER Peter
11.4.2014	WALZL Franz	16.9.2014	KIENZL Anna
18.4.2014	PENZ Maria	22.9.2014	PIRKER Maria
26.4.2014	SATTLER Floriana	27.9.2014	DIRNBERGER Alois
25.5.2014	SCHERNGELL Romana	14.10.2014	OGRIS Herbert
02.6.2014	WOLKERT Ferdinand	21.10.2014	STURMER Konrad
10.6.2014	UGARKOCIC Mathilde	25.10.2014	NIEßL Hermann
14.6.2014	SATTLER Juliane	01.11.2014	MELLUNIG Erna Maria
15.6.2014	KÖPPL Rosa	10.12.2014	SCHATZ Doris
20.6.2014	RIEGLER Franz	13.12.2014	Mag. MAURER Christa

# Wenn Sie schwer an etwas zu schlucken haben ...



... dann sind es oft nur Kleinigkeiten. Aber die können ganz schön belasten. Nach der Legende hat auch Blasius († ca. 316) das gewußt: dieser Bischof soll einen kleinen Jungen von einer Gräte, die er verschluckt hatte, befreit und ihn so vor dem Erstikungstod bewahrt haben. Auch in diesem Jahr können Sie in Erinnerung an diesen Heiligen den Blasiussegen empfangen. Erbitten Sie Gottes Segen dazu, daß Sie das, was Ihnen die Kehle zuschnürt oder den Atem raubt, leichter schlucken können.

**BLASIUS-Segen:** Sonntag, 1.2.  
und Montag, Mariä Lichtmess, Allgemeiner Blasius-Segen  
Dienstag, 3.2., Fest d.hl.Blasius Einzel-Blasiussegen nach der Messe

Am Sonntag, dem 7.Juni 2015,  
wird unser Diözesanbischof Alois Schwarz  
in der Leonhardi-Kirche den Jugendlichen  
**das Sakrament der Firmung**  
spenden.  
Gottesdienste um 8 und um 10 Uhr

Einladung  
zur  
Firmung



## Pfarrkanzlei-Stunden

im Pfarrhof St.Leonhard:

Montag	10 - 12 Uhr
Dienstag	14 - 16 Uhr
Mittwoch	08 - 10 Uhr
Donnerstag	10 - 12 Uhr
Freitag	14 - 16 Uhr



ÖFFNUNGSZEITEN

In dringenden Fällen rufen Sie an: 04350 2259 oder 0676 8772 8458

# Familien- und Jugendgottesdienst

Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess

**„DU BIST DAS LICHT DER WELT!“**

**SONNTAG, 1. FEBER 2015**

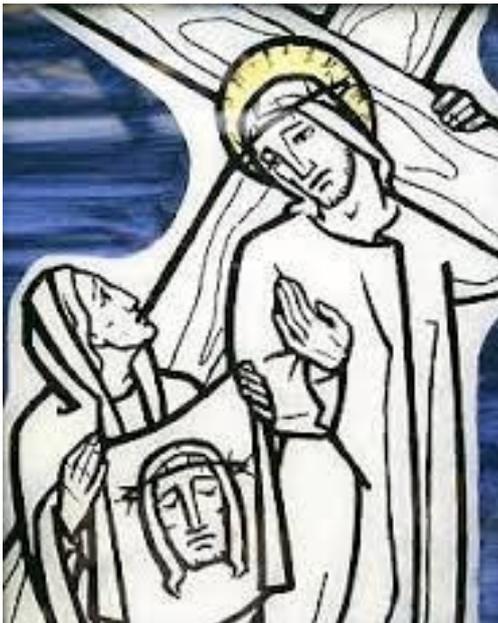
**UM 9.30 UHR**

**KERZENWEIHE!!**

**IN DER KUNIGUNDKIRCHE  
IN BAD ST. LEONHARD**



## KREUZWEG – Andachten



Die traditionellen 14 Stationen des Kreuzwegs in den meisten katholischen Kirchen finden sich entlang der Seitenwände Kreuzwegbilder oder auch Stationen. Anfänglich waren es nur 7 Stationen, heute sind in den Kirchen meist 14 Stationen aufgehängt, die auf eine Tradition in Jerusalem zurückgehen. Dort erinnert die Via Dolorosa, die Schmerzensstraße, an den Weg, auf dem Jesus das Kreuz aus der Stadt auf die Anhöhe Golgotha getragen hat. Am Karfreitag und anderen Tagen gehen die Pilger seit Jahrhunderten diesen Weg.

Wir wollen den Kreuzweg an den Fastensonntagen in Bad Sankt Leonhard gehen bzw. beten, allerdings nur in der Kunigundkirche, da uns ein Kreuzweg im Freien fehlt.

**Sonntag, 22.02.2015, 1.Fastensonntag,**

**14:30 Uhr in der Kunigundkirche  
mit den Firmlingen**

**Sonntag, 01.03.2015, 2.Fastensonntag,**

**14:30 Uhr in der Kunigundkirche**